

	<p>Tárgyak: Kaminfächer</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Leltári szám: 1990-158</p>
--	---

Leírás

Der Fächer, der seinen Höhepunkt als modisches Accessoire im 18. Jahrhundert hatte, war auch Mitte des 19. Jahrhunderts wieder beliebter Gegenstand koketten Spiels. Ein im Vergleich zum Faltfächer seltener Typus ist der des Kaminfächers, eines Stülfächers mit feststehendem Blatt. Unser Exemplar ist auf der Vorderseite mit einer Szene aus Shakespeares "Romeo und Julia" bemalt: Auf dem Maskenball der Capulets nähert sich Romeo, als Pilger verkleidet, der ahnungslosen Julia. Der um 1867 zu datierende Fächer trägt vorn die Signatur von Karl Friedrich Johann von Müller, der einer traditionsreichen Stuttgarter Künstlerfamilie entstammte.

Der Kaminfächer ist im Modemuseum im Schloss Ludwigsburg ausgestellt.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Holz, Tempera- und Aquarellmalerei auf Papier
Méreték:	H. 40,5 cm, B. 20,7 cm

Események

Készítés	mikor	1867
	ki	Karl Friedrich Johann von Müller (1813-1881)
	hol	Frankfurt am Main
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	

Kulcsszavak

- Figürliche Darstellung
- legyező
- női divat
- szövet
- öltözék kiegészítő

Szakirodalom

- Vetter, Elsbeth (1991): Fächer - Entfaltungsmöglichkeiten vergangener Zeiten. In: Bericht für die Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Württembergischen Landesmuseums e.V. für das Jahr 1990, S. 14-15
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 203
- Y, Rainer (1991): Kostüme und Textilien. In: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg, Bd. 28, S. 222-226